

Pirna den 22.12.2020

Gesundheitsamt Pirna

Werte Mitarbeiter des Gesundheitsamtes,

Wir sind ein Wohnbereich mit 30 Bewohnern auf der Einsteinstraße 19.

Alle Mitarbeiter und Bewohner hatten Covid 19, eine schwere Zeit für uns alle.

Am 09.12.2020 wurden wir getestet, der Befund für alle Mitarbeiter und Bewohner fiel negativ aus, die Freude war riesengroß.

Diese Freude wurde aber schnell gedämpft, egal wie das Ergebnis ausfiel, wir mussten weiterhin in unseren Zimmern verbleiben.

Keinerlei Kontakte, oder Spaziergänge waren erlaubt, von weitem unsere Kinder oder Angehörige sehen – undenkbar.

Wir waren fassungslos, für uns alle kaum zu ertragen und sehr schwer zu verstehen.

Jedes Jahr gab es Viren im Heim und viele von uns haben es nicht geschafft, auch damals gab es schon wenig Personal.

Unsere Wünsche sind sehr klein:

- Kinder, Enkel und Ehepartner mit Abstand sehen
- einen Spaziergang an der frischen Luft
- unsere Schwestern ohne Schutzausrüstung mal wieder Lachen sehen

Wir sind keine Tiere die weggesperrt werden möchten und müssen, wir sind Menschen mit Gefühlen. Wir wollen nicht geschützt werden, wir wollen unser gewohntes Leben zurückhaben.

Unsere Generation hat schwerere Zeiten überlebt und gemeistert – vergessen Sie das nie!

Wir fordern Sie auf, eine individuellere Lösung zu suchen und zu finden, In der Hoffnung, dass Sie sich in unsere Lage rein versetzen können und wir Gehör bei Ihnen finden.

Die Bewohner der A3